

Geschäftsbericht 2018

Bericht von Marietta Kraft, Präsidentin



MUT zu VERÄNDERUNGEN

Liebe Vereinsmitglieder, liebe Leserinnen und Leser

Wir schreiben Januar 2019, Zeit zurück zu blenden ins Berichtsjahr 2018. Was war da nicht alles geschehen? Die präsidentalen Aufgaben gestalteten sich intensiv. Jedoch alles schön der Reihe nach. In den folgenden Abschnitten möchte ich Ihnen Einblick geben und sie mitnehmen auf die Reise durch das Jahr 2018. Wettermässig war die Trockenheit ein Dauergast. Die Regenarmut zwischen Frühling und Herbst wirkte sich verheerend auf die Natur aus. Veränderungen wirken im ersten Blick wie eine ausgetrocknete Wiese, Zeit und Geduld bringen bald wieder Wachstum.

Weiterentwicklung

Die Weiterentwicklung des Kerngeschäftes im Berichtsjahr führte zu strukturellen und personellen Veränderungen. Das Betriebsleitungs-Team - unter dem Vorsitz von Corinne Deck – arbeitete bis Sommer in der gewohnten Form. Jedoch schon im Frühling musste der Vorstand die Kündigung von Gaby Michel für ihren Auftrag in der Leitung Hausdienst entgegen nehmen. Die zweite grosse Veränderung war das Ausscheiden von Corinne Deck als Vorsitzende der Betriebsleitung. Der Vorstand veränderte mutig die Strukturen. Die Betriebsleitung mit den drei Bereichen wurde aufgehoben. Die neu eingeführten Strukturen vom Sommer 2015 erwiesen sich als nicht tragfähig und als nicht nachhaltig. Selbstverständlich gehört es zur Führung, laufend Prozesse zu hinterfragen und zu verbessern. Veränderungsprojekte geben zusätzliche Arbeit und erfordern ein hohes Mass an Aufmerksamkeit.

Bereits im Mai startete der Vorstand den Prozess der Personalsuche. Gesucht wurde die leidenschaftliche, belastbare Führungspersönlichkeit, die professionell und tatkräftig die operativen Geschäfte der KiTa führen kann.

Wirtschaftliches

Veränderungen spiegeln sich meistens auch bei den wirtschaftlichen Komponenten. Eine grosse Führungssicherheit und mit viel Flair für die Zahlen verdanke ich Benjamin Gsell. Das Berichtsjahr schliesst mit einem erfreulichen kleinen Überschuss ab. Der Umsatz konnte gegenüber dem Vorjahr gesteigert werden. Auf der Kostenseite hat sich das enge Controlling als Führungsinstrument des Vorstandes bewährt. Die Kosten können damit laufend und flexibel den Erträgen angepasst werden. Leider fehlten uns an einzelnen Tagen Kleinkinder, um eine optimale Auslastungen verbuchen zu dürfen. Die Module im Hortbereich wurden durch die Kinder der Schulanlage Schollenholz sehr gut besucht. Die Leistungsvereinbarungspartner, Stadt Frauenfeld, Warth-Weiningen und Islikon-Gachnang leisteten die vertraglich geregelten Ausgleichszahlungen.

Neue Partnerschaft zwischen Zur Rose und der KiTa Pusteblume

Zur Rose unterstützt ihre Mitarbeitenden neu mit einem massgeblichen Beitrag bei der familienergänzenden Kinderbetreuung. Benjamin Staub Baumgartner, HR Direktor und Mitglied der Geschäftsleitung gefiel unser Slogan „GEBORGEN – NATÜRLICH – GESUND“. Auch überzeugte ihn das pädagogische Konzept, die grosszügige Infrastruktur und vor allem die Herzlichkeit und Wärme der Betreuerinnen und Betreuer. So wurden wir ausgewählt als idealer Partner Zur Rose. Diese Wahl freut uns sehr und die Zusammenarbeit startete im Sommer. Einen grossen Dank an Benjamin Gsell für die Vernetzung und die Vorbereitungen.

Personelles

Corinne Deck - in der Funktion als Vorsitzende der Betriebsleitung - verliess unsere Kita auf eigenen Wunsch im Sommer.

Deborah Tobler-Kaufmann, Gruppenleiterin und Stellvertreterin verliess die KiTa im Juli wegen Mutterschaft. Hanna Müller, Gruppenleiterin und Bereichsleiterin im Hort musste sich einer Handoperation unterziehen und fehlte im Team vom August bis Dezember. Leider entschied sich Hanna Müller, per Ende Jahr ganz auszuscheiden. Der Vorstand wünscht allen Mitarbeitenden, die ausgetreten sind alles Gute, viel Erfolg und Gesundheit für die Zukunft. Herzlichen Dank an alle, die mit viel Kraft und Einsatz für unsere KiTa arbeiteten.

Die Stellvertretungen durften mit jungen Fachkräften gut geregelt werden. Die pädagogische Leitung übernahm ad interim für drei Monate unser Vorstandsmitglied Jael Mühlemann Sauter. Dank ihrer pädagogischen Grundausbildung als Kindergärtnerin und Sozialpädagogin war sie prädestiniert für die aussergewöhnliche Aufgabe. Als Präsidentin half ich dort mit, wo ich gebraucht wurde. Im Herbst durfte der Vorstand die gesuchte führungsstarke und professionelle Betriebsleiterin einstellen: Maruschka Staffieri, herzlich willkommen in der Pusteblume. Ihre Anstellung ist ein grosses Geschenk! Wir sind überzeugt, dass sie als Betriebsleiterin die kleinen und grossen Herzen erreichen wird. Der Vorstand schätzt sich glücklich, die operative Leitung in ihre Hände geben zu können und freut sich auf ihre wirksame Führung.

Jahresessen

Für das ganze Pusteblume-Mitarbeiter-Team organisierte der Vorstand wiederum ein Jahresessen mit traditionellem Charakter im Kafi Müli, Quellenhof-Stiftung, in Winterthur. Einen speziellen Dank an Heinz Pfändler.

Usama Al Shahmani

Der Vorstand freut sich und gratuliert Usama Al Shahmani zum schönsten Tag des Jahres wie er sagt, als ihm die Stadt Frauenfeld am 30. November den Förderpreis verlieh. Der irakische Schriftsteller flüchtete 2002 in die Schweiz und lebt heute mit seiner Familie in Frauenfeld. „In der Fremde sprechen die Bäume arabisch“ heisst sein zweites Buch. Die KiTa ist mit dem Preisträger freundschaftlich verbunden.

Zukunft 2022

Im Sommer 2022 wird die Schule Schollenholz eine eigene Tagesschule führen und auch zwei Kindergärten auf ihrem Areal haben. Das heisst für uns, dass wir die Schulgemeinde als Mieterin verlieren. (Südwestflügel Kindergarten wird frei und Dachgeschoss Hort) Unsere Fachkommission Zukunft traf sich zu fünf Sitzungen, um die Raumbenutzungsstrategie zu beraten. Im Dezember durften wir sechs Studentinnen der FHS St. Gallen samt der beratenden Dozentin willkommen heissen. Wir übergeben ihnen einen Praxisprojekt-Auftrag. Das Projekt erstreckt sich über sechs Monate, also bis Ende Mai 2019. Es bleibt spannend!

Aus dem Vorstand

Die normative und strategische Arbeit wurde in sechs Sitzungen bewältigt. Dazwischen wurde viel gemailt und auch telefoniert. Dazu kamen zusätzlich die Vorbereitungssitzungen und Bewerbungsgespräche für die Besetzung der neuen Betriebsleitungsstelle. Wahlausschuss: Jael Mühlemann Sauter, Benjamin Gsell und Marietta Kraft. Alle Vorstandsmitglieder arbeiteten gemäss ihren Ressorts stets für die Anliegen der KiTa. Im Berichtsjahr war das Elternvertretungspaar, Nadia Küng und Tom Helbling eine neutrale Anlaufstelle für die Eltern und das Team der KiTa. Der regelmässige Kontakt zwischen den Eltern, den Mitarbeitenden und der Betriebsleitung fördert das Miteinander und schenkt eine Kultur des Vertrauens.

Veränderung gab es auch beim alljährlichen Sommerfest. Statt für ein Abendprogramm, entschied sich Corinne Deck mit ihrem Team für einen Brunch am Samstagmorgen im Juni. Das war ein sehr guter Anlass mit viel Freude und Einsatz aller KiTa-Mitarbeitenden. Am 8. September belebte das Kinderfest die Altstadt. Unsere Aktuarin, Beatrice Witzig arbeitete in der Organisation dieses grossen Kinderfestes mit.

Bei schönstem Wetter genossen alle die Ambiente und das viele Arbeiten für die zahlreichen kleinen und grossen Gäste hat sich gelohnt. Ein grosses Dankeschön geht an alle, die bereit waren, sich ehrenamtlich an diesem Samstag für die Kinder einzusetzen.

Veränderungen gab es im Garten östlich unserer Liegenschaft. Dort durfte ein neuer Spielplatz entstehen für die Kleinen. Statt Rasen gibt es jetzt einen Spielturnturm inklusiv eine „Autorennbahn“ mit Überraschungen. Der neue Gartenzaun aus Holz umgibt das ganze Areal und dient der Sicherheit. Auch durften wir das Erscheinungsbild optimieren, mit grossen gelben Buchstaben wurde an der Ost- Hausfassade „KiTa Pustebblume“ geschrieben. Viel Arbeit für das Ressort Liegenschaft, namentlich Heinz Pfändler.

Dank

Zuerst danke ich allen Vorstandsmitglieder für ihre freiwillige, tatkräftige Arbeit. Es ist nicht selbstverständlich, dass jedes von euch viel Zeit und Motivation unserer Institution schenkt. Zusammen bilden wir ein Team, um gemeinsam die strategische Führung zu übernehmen.

Dem Betriebsleitungsteam unter der Führung von Corinne Deck, danke ich für die ersten sechs Monate des Jahres, dann Jael Mühlemann für den ad-interims-Leitungseinsatz zwischen Sommer und Herbst. Allen Mitarbeitenden, sei es im Bereich Betreuung, der Administration oder dem Hausdienst, danke ich herzlich für ihren täglichen Einsatz für die Kinder und deren Eltern. Einen besonderen Dank geht an unsere neue Betriebsleiterin, Maruschka Staffieri. Professionell, kraftvoll und mit grosser Herzlichkeit übernahm sie ab dem 4. Quartal des Berichtsjahres die operative Führung unserer KiTa.

Im Namen des ganzen Vorstandes danke ich allen Kunden, Leistungsvereinbarungspartnern, Vereinsmitglieder und Sponsoren für die Treue und das Vertrauen. Im speziellen erwähne ich die Ulrich und Berty Frei-Jung-Stiftung, die Evangelische Kirchenvorsteherschaft Frauenfeld und der Gemeinnützige Frauenverein Frauenfeld (GFF). Die KiTa-Organisation wird durch das treue, hoffnungsvolle Handeln dieser Institutionen reich beschenkt.

Marietta Kraft, Präsidentin